



KI wird in der künftigen Wirtschaft immer wichtiger werden | Bild: Freepik (KI generiert)

Mittelstand fordert deutschen KI-Gipfel nach der Bundestagswahl

12. Februar 2025

Zum Abschluss des KI-Gipfels in Paris haben Verbände der Mittelstandsallianz, darunter der [Bundesverband mittelständische Wirtschaft \(BVMW\)](#), der [Bundesverband IT-Mittelstand \(BITMi\)](#) und der [Bundesverband Digitale Wirtschaft \(BVDW\)](#), die nächste deutsche Bundesregierung aufgefordert, innerhalb der ersten 100 Tage einen deutschen KI-Gipfel einzuberufen.

Hintergrund sind die rasanten Fortschritte der Künstlichen Intelligenz in den USA und China. In ihrem gemeinsamen Appell weisen die Verbände darauf hin, dass Deutschland seine digitale Souveränität stärken müsse, um nicht auf den globalen Technologiemarkten abgehängt zu werden.

Rückblick: Kai Wegner beim BVMW - Politik muss wieder verlässlich werden

Dazu [Sebastian Krauß](#), Bundesgeschäftsführer Politik Inland BVMW: „Abgehängt und abhängig - so soll Deutschlands Zukunft in Sachen KI nicht aussehen. Darum muss die neue Bundesregierung schnell handeln und alle relevanten Player an einen Tisch bringen. Wir haben keine Zeit mehr zu verlieren.“

[Christian Gericke](#), Vizepräsident BITMi, sagte: „Deutschland braucht jetzt nicht weniger als ein digitales Wirtschaftswunder. KI ist dabei einer der wichtigsten Wachstumsbooster. Doch China und die USA laufen uns endgültig davon. Statt in dieser Schlüsseltechnologie defensiv zu agieren und unserer eigenen Digitalwirtschaft immer neue Regelungen aufzuerlegen, muss die Agenda der nächsten Bundesregierung voll auf Innovation ausgerichtet sein und KI- und Digitalisierungslösungen 'Made in Germany & Europe' beflügeln.“ (red)